



Migration und Gender

Die wirtschaftliche und soziale Lage
und das Selbstverständnis von
Migrantinnen in Deutschland

Prof. Dr. Manuela Westphal
Universität Augsburg und Universität
Osnabrück

18.6.2009 Göttingen



Gender im Migrationsdiskurs

- Def. Gender
- Von der Ausländerinnenpädagogik zur Interkulturelle Geschlechterforschung
- Fragen zum Geschlechterverhältnis im Zentrum der Migrations- und Integrationsforschung

Migrantinnen, Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund

– wer ist gemeint?


- Def. Migrationshintergrund
- Migrationsformen in Deutschland
 - (Gast-)Arbeitsmigrantinnen
 - (Spät-)Aussiedlerinnen
 - Flüchtlinge und Asylsuchende
 - Illegale Migrantinnen
 - Pendelmigrantinnen
 - Usw.
- Aktuelle Zuwanderungsbewegungen
- „Feminisierung der Migration“

Pluralisierung der Migrantinnen in Deutschland

- Alleinerziehende Migrantinnen
- Alleinstehende, verwitwete Migrantinnen
- Migrantinnen als Haus- und Familienfrauen
- Migrantinnen als Opfer von Frauenhandel
- Migrantinnen in Privathaushalten
- Beruflich erfolgreiche Migrantinnen
- Intellektuelle, hochqualifizierte
- Migrantinnen als Existenzgründerinnen
- Erwerbslose Migrantinnen
- Migrantinnen ohne formale Bildungs- und Berufsqualifikation
- Usw.

Aktuelle Daten zur Sozialen Lage

- Armutsberichte
 - DJI Kinderpanel (Mütterbefragung)
 - Integrationsberichte, indikatoren-gestützte
 - Mikrozensusauswertungen
-
- -> Stabilisierung und Zunahme der Unterschichtung
 - Zugehörigkeit zur sozialen Unterschicht
 - Erhöhtes Armutsrisiko

- 
-
- Erwerbslosenquote
 - Familienverhältnisse/-stand
 - Kinderzahl
 - Wohnverhältnisse
 - Schul-/Berufsbildung
 - Einkommen



Selbstverständnis

- Sinus Milieustudie
- Studie Mädchen zweite Generation
„Viele Welten leben“
- Ergebnisse biographisch-
rekonstruktive Fallstudien

Geschlechter- und Generationenverhältnisse

- tradition-modern?
- (Inter)Kulturvergleichende Forschungen
 - Schichtspezifische Eltern-Kind Erziehungsvorstellungen
 - Kulturspezifische Eltern-Kind Interaktionen
 - „nicht-westliche“ Modernitäts- und Emanzipationsvorstellungen



Integrationsleistungen

- Anerkennen
- Ressourcen stärken
- Empowerment durch Beziehung Einzelner
- Aktivierung von Vorbildern, Schlüsselpersonen
- Kooperation mit MigrantInnenorganisationen
- Langfristige interkulturelle Öffnung und Abbau von institutioneller Diskriminierung entlang von Geschlecht, Klasse/Schicht und Ethnie

- 
-
- Danke für Ihre Aufmerksamkeit.